



Schweizerischer Pudelclub
Regionalgruppe Zürich
www.pudel-rgz.ch

**Protokoll der Generalversammlung der Regionalgruppe Zürich des SPC
vom Samstag, 16. März 2019 um 19.00 Uhr
im Restaurant Schwiizer Pöschkli, Dorfplatz 12, 8911 Rifferswil**

Traktanden:

1. Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. a) Wahl der Stimmenzähler
b) Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der Generalversammlung vom 17. März 2018
4. Berichte:
 - a) des Präsidenten (Abstimmung)
 - b) der Kassierin
 - c) Budget 2019 (Abstimmung)
 - d) der Revisoren (Décharge-Erteilung)
5. Mutationen
6. Vertretung im Vorstand beim ZV SPC
7. Vorschlag, die Reduktion der Vorstandsmitglieder von 7 auf 5
8. Wahlen: Präsident/Präsidentin
Vizepräsident/Vizepräsidentin
Kassier/Kassierin
Ersatzrevisor/Ersatzrevisorin
9. Jahresprogramm 2019
10. Anträge
11. a) Jahresbeitrag 2020
b) Info SPC Schweiz
c) Info Mitgliederdaten an die SKG
12. Ehrungen
13. Nächste GV: 14. März 2020
14. Verschiedenes

Anwesende Vorstandsmitglieder RGZ:

Hans Hindenlang (Präsident)
Robert Herrmann (Vizepräsident)
Bernhard Regli (Beisitzer und Materialwart)
Amanda Schmid (Beisitzerin)
Astrid Riedener (Aktuarin und Kassierin ad interim)

Anwesende Mitglieder: 41

Anwesende Gäste: 5

Entschuldigt: Aly Manuela, Braun Brigitt, Cazorzi Susanna, Deres Bela, Eberli Ursula, Frick Tanner Elisabeth, Geissmann Francisca, Hodel Simone, Isler Lydia, Krauer Eva, Lauper Esther, Monegat Anna, Nowak Claudine, Riedener Emilie, Ruckstuhl Dania, Walder-Binder Madeleine

1. Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Präsident Hans Hindenlang eröffnet die GV 2019 um 19:18 Uhr und stellt deren ordnungsgemässe Einberufung fest.

Er begrüsst alle Mitglieder, Neumitglieder, Gäste und ganz besonders die anwesenden Ehrenmitglieder Theres Nyffenegger und Ruedi Wettstein, sowie Zentralpräsidentin Eva Zähndler und die neuen Mitglieder aus der RG Nordostschweiz.

Es sind 41 stimmberechtigte Mitglieder anwesend und 5 Gäste. Von den stimmberechtigten Mitgliedern beträgt das absolute Mehr 22.

Die Generalversammlung ist somit beschlussfähig.

Leider sind im Laufe des Jahres 3 Mitglieder verstorben: Walti Schweiter, Rosmarie Jäggle und Oscar Pfister. Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken an die Verstorbenen.

2.a) Wahl der Stimmzähler

Gérard Berclaz und Armin Studer werden als Stimmzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

2.b) Genehmigung der Traktandenliste

Es gibt keine Einwände, und die Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 17. März 2018

Hans Hindenlang gibt das Wort frei an die Versammlung. Es werden keine Einwände gemacht und das Protokoll der GV 2018 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

4. Berichte:

4.a) Bericht des Präsidenten

Hans Hindenlang dankt allen Vorstandsmitgliedern für das Durchhaltevermögen im ereignisreichen Vereinsjahr 2018. Er dankt weiter allen Helfern, die die Organisation und Durchführung der verschiedenen Anlässe, v.a. des Pudeldrenns, ermöglicht haben. Er entschuldigt sich bei allen Mitgliedern und Neumitgliedern für den Erhalt nicht berechtigter Mahnungen auf Grund falscher Informationen und für das zu späte oder gar Nichtversenden von Mitgliederkarten. Ein ganz besonderer Dank geht an Pia und Britta Hindenlang für ihre treue und uneigennützig Unterstützung unseres Präsidenten. Hans Hindenlang entschuldigt sich bei ihnen für die schwierige Situation im vergangenen Jahr, die sich bis ins Privatleben auswirkte. Der Präsidentenbericht wird einstimmig genehmigt.

4.b) Bericht der Kassierin

Astrid Riedener erläutert die Jahresabrechnung 2018, welche vorgängig an alle Mitglieder versandt wurde und heute auch zur Einsicht vorliegt.

Wir hatten ein gutes Jahr und konnten unser Vereinsvermögen auf Fr 25'077.80 steigern, was einem Plus von Fr. 1'81.30 gegenüber dem Vorjahr entspricht. Es gehen verschiedene Fragen ein, welche von Astrid Riedener und Hans Hindenlang nach Möglichkeit beantwortet werden: Der Aufwandsposten «Spenden und Geschenke» wird erläutert, der Posten «sonstiger Aufwand» konnte nicht detailliert vorgelegt werden, da die abgetretenen Kassierinnen eine online Vereinssoftware benutzt hatten. Es wurde auf eine ad hoc Online-Abklärung verzichtet. Der verhältnismässig hohe Betrag unter «Spenden» ist hauptsächlich auf Grund zu hoch ausgestellter Rechnungen und damit zu viel einbezahlter Beiträge entstanden, die von den letzten Kassierinnen als Spenden gebucht

wurden. Ein undefinierbarer Betrag von Fr. 68.40, der nach dem Abgang der Kassierinnen nicht mehr zugeordnet werden konnte, wurde ebenfalls unter ~~sSpenden%~~ verbucht. Es wird bestimmt, dass die nicht eindeutigen ~~sSpender%~~ angefragt werden, ob der zu viel einbezahlte Betrag wirklich als Zuwendung verbucht werden darf.

An den SPC konnte im Jahr 2018 erst ein Akonto-Beitrag von Fr. 6~~000.00~~ geleistet werden, da die endgültige Abrechnung Ende Jahr noch nicht vorlag. Mittlerweile wurde die Endabrechnung erstellt und der fehlende Betrag einbezahlt.

Astrid Riedener und Hans Hindenlang erläutern noch einige Fragen zur Abrechnung Pudelrennen.

4.c) Budget 2019

Astrid Riedener erläutert das Budget 2019.

Da wir an der letzten Generalversammlung eine Entschädigung der Vorstandsmitglieder von Fr. 200.00 pro Person und Jahr beschlossen haben, müssen wir dieses Jahr Mehrkosten von Fr. 1~~000.00~~ budgetieren. Dazu kommt die Anschaffung von Einheitspreisen (Gläser) für das Pudelrennen und andere Anlässe im Gesamtbetrag von Fr. 1~~647.80~~.

Es gehen einige Fragen ein, auf deren Lösung man sich wie folgt einigt:

Der ausstehende, restliche Jahresbeitrag an den SPC ist nicht klar im Budget aufgeführt.

Die Anschaffung der Gläser sollte nicht im Pudelrennen sondern als allgemeiner Posten erscheinen und auf 6 Jahre verteilt werden.

Die Platzmiete Türlensee wurde vorsorglich ins Budget aufgenommen. Der Posten ~~sRundgang Türlensee%~~ wird in ~~sEntschädigungen Rundgänge%~~ umbenannt.

Der Posten ~~sonstiger Aufwand%~~ wird umbenannt in ~~sRückstellungen für Unvorhergesehenes%~~.

Die enormen Portokosten sind darauf zurückzuführen, dass viele Leerläufe und Falschversande gemacht wurden. So erforderte es z.T. drei und mehr Anläufe, bis eine Sendung wirklich ihr Ziel erreichte.

Es entsteht eine kurze Diskussion über Preis und Qualität der Urkunden vom Pudelrennen.

4.d) Bericht der Revisoren mit Décharge-Erteilung

Die Revisorin Doris Kapferer liest den Revisorenbericht vor.

Der Bericht wird einstimmig genehmigt und Kassierin und Vorstand Décharge erteilt.

Hans Hindenlang dankt Gérard Berclaz für seinen ausserordentlichen Einsatz bei der Kassenübergabe im letzten Oktober.

Die Berichte der Kassierin und der Revisoren werden mit 1 Gegenstimme und 5 Enthaltungen genehmigt und Kassierin und Vorstand Décharge erteilt.

Das Budget wird mit sechs Enthaltungen genehmigt.

5. Mutationen

Im Laufe des vergangenen Vereinsjahres sind 12 Mitglieder neu eingetreten, und es wurden 15 Austritte eingereicht. 5 Mitglieder mussten ausgeschlossen werden wegen Nichtzahlung des Beitrages, drei Personen aus anderen Gründen, eine Person wechselte in den Zentralclub.

Am 31. Dezember 2018 zählte die RGZ somit 171 Mitglieder. Im laufenden Jahr sind bereits 3 Neueintritte dazu gekommen. Da die Regionalgruppe Nordostschweiz aufgelöst wurde, sind 29 Mitglieder zu uns übergetreten. Leider sind auch schon wieder 4 Austritte per Ende 2019 zu verzeichnen.

6. Vertretung im Vorstand beim ZV SPC

Astrid Riedener wird für ein weiteres Jahr die Vertretung des Vorstandes im Zentralvorstand übernehmen. Hans Falk fragt an, warum die ZV-Vertretung nur Informationen intern an den Vorstand weitergebe und keine Rückmeldungen an die Vereinsmitglieder erfolgen. Hans Hindenlang erteilt der Zentralpräsidentin, Eva Zähndler, das Wort: Sie erklärt, dass die RG-Vertretung im ZV nur den RG-Vorstand zu informieren hat. Was der ZV den Mitgliedern weitergeben will, wird immer auf der Website publiziert.

Es werden keine Einwände gemacht, noch gehen weitere Vorschläge ein. Astrid Riedener wird einstimmig bestätigt. Sie nimmt die Wahl an.

7. Vorschlag Verminderung der Mitgliederanzahl im Vorstand von 7 auf 5

Der Präsident Hans Hindenlang erläutert die Situation: Nach den vorzeitigen Amtsniederlegungen der an der letzten GV neu gewählten Kassierinnen Vera Dürrschnabel und Elvira Schmid übernahm Aktuarin Astrid Riedener die Kasse ad interim. Präsident und Vizepräsident treten beide zurück, womit der Vorstand auf 3 Personen geschrumpft ist. Die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern gestaltete sich als sehr schwierig. Aus diesem Grund beantragt der Präsident, Hans Hindenlang, die Zahl der Vorstandsmitglieder wieder auf 5 zu senken. Der Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

8. Wahlen

Hans Hindenlang erläutert seine und Röbi Herrmanns Rücktrittsgründe, sowie den Hergang, wie es zu diesen Schritten kam. Die Emotionen gehen hoch. Annemarie Studer bemängelt, dass keine ausserordentliche GV einberufen wurde zu einer Problemlösung. Zusammen mit Doris Kapferer beantragt sie, dass diese Beweggründe nicht mehr weiter erläutert werden. Hans Hindenlang beruft sich auf seine Sachlichkeit ohne Namensnennung.

Der Präsident, Hans Hindenlang, informiert, dass die bisherige Aktuarin, Astrid Riedener, zusätzlich zu ihrem Amt die Präsidentschaft für ein Jahr übernehmen würde, Marianne Kämpf sich neu als Vizepräsidentin und Melanie Mosimann als Kassierin zur Verfügung stellen. Er fragt die Generalversammlung, ob sich noch weitere Personen für die zu besetzenden Ämter im Vorstand melden möchten. Mangels Resonanz schlägt er Astrid Riedener zur Wahl vor. Marianne Kämpf und Melanie Mosimann stellen sich kurz vor. Anschliessend werden die Wahlen vorgenommen: Astrid Riedener wird einstimmig als Aktuarin und Präsidentin bestätigt.

Marianne Kämpf wird einstimmig zur Vizepräsidentin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Melanie Mosimann wird einstimmig zur Kassierin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Doris Kapferer scheidet als 1. Revisorin aus. Demzufolge wird Gérard Berclaz 1. Revisor. 2. Revisor ist der bisherige Ersatzrevisor Peter Buchschacher. Als neuer Ersatzrevisor stellt sich Ruedi Wettstein zur Verfügung. Da keine Einwände und keine weiteren Vorschläge eingehen, wird Ruedi Wettstein einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Gérard Berclaz spricht die vom SPC verschickte Wegleitung für Revisoren an und kündigt an, dass er die Revision weiterhin nach altem Muster durchführen wird. Eva Zährndler spricht sich für diese Wegleitung aus, mit welcher Fehlentwicklungen eher aufgedeckt werden können. Ruedi Wettstein stellt klar, dass diese Wegleitung lediglich eine Empfehlung ist.

9. Jahresprogramm 2019

Das Jahresprogramm wird von Robert Herrmann erläutert. Er erwähnt besonders die GV des SPC. Das Jekami am Türlerseer See muss leider ausfallen, da sich die Organisatorin einer Operation unterziehen muss. Ebenso muss der Rundgang Lengnau gestrichen werden, da die Organisatoren den Zeitpunkt als ungünstig erachten. Hans Hindenlang fragt, ob jemand bereit wäre, den einen oder anderen Anlass oder einen Ersatz-Event durchzuführen. Buchschachers werden diesbezüglich in der kommenden Woche mit Astrid Riedener Kontakt aufnehmen. Für das Pudelweekend sind 7 Anmeldungen eingegangen. Es wären nochmals ebenso viele Plätze frei. Hans Hindenlang wirbt für die Teilnahme am Pudelweekend sowie für möglichst viele Helfer am Pudelrennen, v.a. für das Einrichten und Abräumen.

Luis Mayoral erkundigt sich, ob im Hinblick auf die aus der Nordostschweiz zu uns gestossenen neuen Mitglieder wenigstens ein Anlass in dieser Region durchgeführt werden könnte. Hans Hindenlang verweist ihn auf den Rundgang Gossau SG im letzten Jahr, an den nur 12 Mitglieder kamen und - ausser den Organisatoren - niemand aus der Ostschweiz am Anlass teilnahm. Er fragt Andrea Mäder aus der Ostschweiz an, ob sie einen solchen Anlass durchführen möchte. Sie

verweist auf den Gesamtschweizerischen SPC-Anlass 2020, der in der Ostschweiz stattfinden wird. Jolanda Emmisberger vermutet, dass sich das Jahresprogramm noch ändern könnte. Sie spricht die geographische Lage der Events an. Astrid Riedener erklärt, dass eine neue geographische Mitte für die RGZ ermittelt wurde. Weihnachtsessen und GV werden darum voraussichtlich im Restaurant Golfpark in Otelfingen stattfinden. Der Ort befindet sich zentral im nun noch durch die Ostschweiz und Graubünden erweiterten Einzugsgebiet der RGZ, verfügt über genügend Parkplätze und ist auch problemlos mit den ÖV (S6) im Halbstundentakt zu erreichen. Aus all diesen Gründen wird heute nicht über das Jahresprogramm abgestimmt.

10. Anträge

Als erstes beantragt der Vorstand, dass folgende zwei Mitglieder auf Grund ihrer langjährigen Treue zur Regionalgruppe Zürich zu Ehrenmitgliedern der RGZ ernannt werden: Maria Matter (53 Jahre Mitgliedschaft) und Elisabeth Pfister (44 Jahre Mitgliedschaft). Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bis anhin profitierten sogenannte Familienmitglieder, d.h. im selben Haushalt lebende RGZ-Mitglieder, von einer Reduktion von Fr. 10.00 auf den Regionalgruppenbeitrag, wobei stets ein Mitglied den vollen Betrag bezahlte. In Anpassung an sämtliche übrigen Regionalgruppen beantragt der Vorstand, der vereinfachten Abrechnungsgrundlage zuzustimmen, bei der alle Mitglieder gleichgestellt sind. Peter Buchschacher beantragt, dass, falls der erste Antrag angenommen wird, der zweite Antrag zurückgestellt wird. Er möchte beide Anträge zusammen behandeln.

Ruedi Wettstein beantragt, dass der Jahresbeitrag grundsätzlich um Fr. 10.00 bis 20.00 angehoben wird, um die Vereinskasse bei Anlässen etwas zu entlasten.

Es entsteht eine Diskussion, in der Pro und Contra erörtert werden. Anschliessend wird abgestimmt:

Der Antrag 1 wird mit einer Gegenstimme und 3 Enthaltungen angenommen.

Beim Antrag 2 von Ruedi Wettstein wird vorerst über eine Erhöhung des Mitgliederbeitrages von Fr. 10.00 abgestimmt. Bei 4 Enthaltungen sprechen sich lediglich 2 Mitglieder dafür aus. Somit wird über eine Erhöhung des RG-Beitrags um Fr. 20.00 gar nicht mehr abgestimmt.

11.a) Jahresbeitrag 2020

Auf Grund der im vorangegangenen Traktandum angestimmten Anträge wird der Jahresbeitrag 2020 wie folgt festgesetzt:

Einzelmitglieder: Fr. 65.00

Veteranen bis 31.12.2016: Fr. 10.00

Veteranen ab 01.01.2017: Fr. 25.00

Ehrenmitglieder: beitragsfrei

Die Jahresbeiträge 2020 werden mit einer Enthaltung angenommen.

11.b) Information des SPC Schweiz

Unsere Zentralpräsidentin, Eva Zährndler, hatte an der Präsidentenkonferenz teilgenommen und informiert: An der GV des SPC werden 2 wichtige Abstimmungen vorgenommen werden: Totalrevision der Statuten und das neue Zuchtreglement. Ergänzende Dokumente zu diesen Abstimmungen werden laufend auf der Website des SPC aufgeschaltet. Sie ermuntert die Mitglieder, sich zu informieren! Es sind weitere Fortschritte in der Digitalisierung von Zuchtmanagement und -Administration zu verzeichnen. So stehen z.B. Unterlagen zur Zuchtauglichkeitsprüfung ZZP etc. zum Download bereit. Wiederum fordert sie die Mitglieder auf, sich regelmässig auf der Website zu informieren. Sie weist weiter darauf hin, dass Deckrüden neu auf der Website mit Bildern und Stammbaum publiziert werden können.

Bei SKG sind im Moment die erweiterten grünen Weisungen ein grosses Thema. In Zukunft wird es 2 verschiedene Arten von Stammbäumen geben, vom Rasseclub oder allein von der SKG, der

sich dann auch durch Papier und Farbe unterscheiden wird. Man versuche durch die Möglichkeit, direkt unter der SKG zu züchten, die Abwanderung von Züchtern zu verhindern. Allerdings wird dies viel teurer werden, als wenn innerhalb des Rasseclubs gezüchtet wird. ZTPs werden zentral durchgeführt werden mit allgemeinen Wesensrichtern, die sich im Wesen verschiedener Rassen auskennen. Die grünen Weisungen sind allerdings erst in der Vernehmlassung.

11.c) Information betreffend Weitergabe von Mitgliederdaten an die SKG

Die anwesende Zentralpräsidentin, Eva Zähndler, informiert, dass im letzten Jahr noch keine Mitgliederdaten an die SKG weitergegeben wurden. Ab diesem Jahr wird sich dies aber ändern. Wer nicht möchte, dass seine Daten an die zentrale Datenbank der SKG weitergegeben werden, muss sich schriftlich bei der SKG melden. Ein entsprechendes Formular wird demnächst auf der Website der SKG aufgeschaltet werden. Die zentrale Datenbank wird auf Amicus aufbauen. Zwei bis drei Vereine befinden sich bereits in der Pilotphase. Im Verlauf des Jahres 2019 wird auch der SPC über die Aufnahme informiert werden. Dies ist Bestandteil der neuen Statuten. Ein grosser Vorteil besteht darin, dass die Adressverwaltung von den zuständigen Gemeinden erledigt wird. Die Daten müssen von den Mitgliedern aktiv freigegeben werden. Falls die Statuten am 30. März 2019 angenommen werden, müssen wir sämtliche Daten liefern. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, no name Daten anzugeben, jedoch verursacht dies für uns einen erheblichen Mehraufwand.

Das Datenschutzreglement ist inzwischen auf der Website des SPC abrufbar. Es wird empfohlen, Neumitglieder explizit darauf aufmerksam zu machen.

Die Finanzierung für die Stiftung Hund Schweiz und das Kompetenzzentrum Balsthal ist beinahe komplett. Noch ist alles in Planung. Es wird einen grossen Aussenplatz geben, Schulungsräume etc. Ebenfalls wird die Albert-Heim-Stiftung dort unterkommen, Büros der SKG und die Redog. Der Postverkehr läuft bereits über Balsthal. Hans Hindenlang dankt der Zentralpräsidentin für ihre Ausführungen.

12. Ehrungen

Bernhard Regli ehrt Hans Hindenlang, der nun seit fast einem Jahrzehnt für unseren Club tätig war, zuerst 2 Jahre als Vizepräsident, darauf noch 7 Jahre als Präsident. Er dankt ihm für sein unermüdliches Engagement, die gute Zusammenarbeit, stete Präsenz und präzise Vorbereitung an den Sitzungen. Amanda Schmid überreicht ihm einen Gutschein des Hundephotographen Andy Fritschi, wo er sein neues Familienmitglied professionell in Szene setzen lassen kann.

Weiter ehrt Bernhard Regli Robert Herrmann, der 4 Jahre als Vizepräsident amtierte und Amanda Schmid überreicht ihm einen Gutschein für sein Lieblingsrestaurant Astoria in Olten.

Zum Schluss wird noch die scheidende 1. Revisorin, Doris Kapferer, für ihre geleisteten Dienste verdankt. Sie erhält ein süsses Päckli aus der Konditorei Fleischli.

Eva Zähndler dankt im Namen des Zentralclubs Hans Hindenlang und auch dem übrigen Vorstand der RGZ für die aktive Gestaltung des Clublebens.

13. GV 2020

Die GV 2020 wird voraussichtlich am Samstag, 14. März 2020 im Restaurant Golfpark in Otelfingen stattfinden.

14. Verschiedenes

Irene Buchschacher bedauert, dass dieses Jahr vier Vorstandsmitglieder zurückgetreten sind. Sie stellt in Aussicht, den Rundgang Lengnau durchzuführen. Eventuell wird sie noch zwei weitere Vorschläge machen.

Eva Zähndler hat einige Unterlagen von der SPC-Website ausgedruckt und legt sie zum Verteilen auf.

Bernhard Regli erwähnt, dass dieses Jahr das Pudelrennen zum 29. Mal durchgeführt wird. Kurt Stüble wird der diesjährige Speaker sein. Bernhard Regli wirbt nochmals für Helfer beim Aufstellen

und Abbrechen. Eva Krauer fragt nach Wohnmobilplätzen bei der Rennbahn in Rifferswil. Diese Frage kann bejaht werden. Es sind sogar Stromanschlüsse vorhanden.

Da sich niemand mehr meldet, dankt Hans Hindenlang allen fürs Erscheinen, wünscht einen schönen Abend, dem neuen Vorstand alles Gute und schliesst die diesjährige Generalversammlung um 21.20 Uhr.

Die Protokollführerin
Astrid Riedener
Boppelsen, 25. März 2019